

Bronzemedaille für Andreas Staude bei der Bayerischen im Bankdrücken



Einzigster Teilnehmer des Stemmclubs bei der Bayerischen Andreas Staude

Nur noch einer blieb übrig: Nach der satten Ausbeute im letzten Jahr schrumpfte das ursprünglich neunköpfige Aufgebot des Stemmclub Bavaria 20 Landshut bei den bayerischen Meisterschaften im Bankdrücken dieses Jahr in Randersacker auf nur noch einen Starter. Lediglich Andreas Staude hielt das Fähnchen des Landshuter Traditionsvereins hoch und belegte in der Aktivenklasse bis 93 kg mit 160 kg Rang drei.

Der Teilnehmerschwund im Bavaria-Lager mag der ständig zunehmenden Termindichte geschuldet sein - oder ist gar ein Teil der erfolgsverwöhnten Bankdrückerkasse an einem Landestitel nicht mehr interessiert?

Keines von beiden trifft auf den 37jährigen Mittelschwergewichtler Andreas Staude zu. Dieser sicherte sich eingangs mit 150 kg die Bronzemedaille, festigte im zweiten Versuch mit 160 kg seine Position und versuchte zum Abschluss mit 172,5 kg den Zweitplatzierten Georg Weiß aus Weiden von seinem Platz zu verdrängen. Das Vorhaben scheiterte. Sieger wurde Christopher Robeis vom AC Amberg mit 200 kg.

Dr. Karl Greiner